

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1025/2020
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 09.06.2020	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Laubenheim	Kenntnisnahme	26.06.2020	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0548/2020 der SPD, CDU, Die Grünen, FDP und ödp
Ortsbeiratsfraktionen Mainz-Laubenheim;
hier: Nachbesserungen im Fahrplan 2020

Mainz, 23.06.2020

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Laubenheim nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Das neue ÖPNV-Angebot für Laubenheim und alle übrigen Stadtteile wurde in einem langen, durch die Stadt Mainz initiierten öffentlichen Beteiligungsverfahren, auch unter Beteiligung der Ortsvorsteherinnen, Ortsvorsteher und Ortsbeiräte, seit Dezember 2017 entwickelt. Rückmeldungen und Abstimmungsergebnisse haben zur aktuellen 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Mainz [2019-2023] sowie dem daraus aufbauenden Fahrplan 2020 geführt. Vorschläge aus und für Laubenheim wurden in diesem Prozess von Verwaltung, Gutachter und Mainzer Mobilität aufgenommen sowie mit- und gegeneinander abgewogen. Die Ergebnisse dessen wurden sodann im Nahverkehrsplan festgeschrieben und durch den Stadtrat im Februar 2019 mehrheitlich beschlossen.

Bis neue und/oder veränderte Angebote ihre Wirkung zeigen und ein tatsächlicher Nachbesserungsbedarf erkennbar wird, vergehen in der Regel zwei bis drei Jahre. Dies hat sich in Mainz beispielsweise bei der Einführung der Straßenbahn erneut bestätigt. In dieser Zeit muss sich ein Angebot zunächst etablieren, relevante Mängel werden sichtbar und analysiert, Verbesserungsoptionen werden geprüft.

Die für Laubenheim relevanten Verkehrsbeziehungen deckt der Fahrplan 2020 mit Direktfahrbeziehungen ab. Natürlich kann das in Tagesrandzeiten oder an Wochenenden nicht immer gewährleistet werden. Nicht zu jeder Tageszeit kann der ÖPNV eine Direktfahrbeziehung zu allen gewünschten Haltestellen im Netz darstellen.

Die Mainzer Mobilität steht gerne für Gespräche über Linienführungen zur Verfügung, verweist an dieser Stelle dennoch noch einmal auf den intensiven Beteiligungsprozess bei der Erstellung des Nahverkehrsplanes und bittet um Mitteilung zu relevanten Strukturänderungen in Laubenheim und/oder belastbaren Erkenntnissen aus den Linienänderungen, welche nun zu neuen Ergebnissen führen könnten.

Kleinere Anpassungen im Fahrplan, wie die im Antrag vorgeschlagenen, prüft die Fahrplanung der Mainzer Mobilität gerne in den kommenden Wochen. Da kurzfristige Umsetzungen von Nachbesserungen im Fahrplan 2020 nicht möglich sind, stellt die Verkehrsverwaltung in Aussicht, positiv geprüfte Nachbesserungen dann mit dem nächsten Fahrplanwechsel Ende des Jahres umzusetzen.